

Eifelverein Lammersdorf e.V.

Elisabeth Läufer, 52152 Simmerath, Hoscheiter Str. 13, 02473-6976, B.und.E.Laeufer@t-online.de

Hildegard Felser, 52156 Monschau, Menzerath 25, 02472-3586, Felser-Kriener@t-online.de

Einladung zu einer Reise entlang der Wied von Samstag 6. Sept. 2025 bis Sonntag 14. Sept. 2025

Liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde,

rund um die quirlige Wied finden Genusswanderer die Kulisse für eine traumhafte Wochen -
Wanderung.

Quadratisch, praktisch ist die Quelle der Wied bei Linden (in der Nähe von Hachenburg) eingepackt.
Hier beginnt unsere Streckenwanderung und führt uns in romantische Seitentäler und durch
pittoreske Ortschaften. Einmal wandern wir am Ufer, und ein anderes Mal genießen wir den Blick
von der Höhe und durchwandern die Westerwalder Seenplatte. Wir könnten Altenkirchens
Wahrzeichen, den Bismarckturm erklimmen, um aus 14 Meter Höhe die Gegend zu betrachten.
Wir kommen ins Raiffeisenland. Ein besonders malerischer Abschnitt liegt zwischen Döttesfeld und
Neustadt (Wied). Von dort gehen wir durch den Naturpark Rhein-Westerwald und die Felsentäler der
Wied.

Auf dem Klosterberg in Waldbreitbach soll der „Bibelgarten“ beeindruckend sein, in welchem viele
Pflanzen wachsen, die schon in der Bibel genannt wurden. Auch den Stammsitz der Grafen von Wied
im Stadtteil Alt-Wied sehen wir, um dann in Irlich mit dem Rhein unser Ziel zu erreichen.

In folgenden Hotels sind Zimmer vorab reserviert und werden nach der Anmeldung verbindlich
gebucht.

06.09. – 09.09. Hotel „Im Heisterholz“, Hemmelzen (HP+Lunchpaket)

09.09. – 11.09. Hotel „Strand-Cafe“, Roßbach (ÜF)

11.09. – 13.09. Hotel „Zur Post“, Waldbreitbach (ÜF)

13.09. – 14.09. Hotel „Imota“, Neuwied (ÜF)

Für die Übernachtungen ist mit Kosten von rund 585 € im DZ zu rechnen; hierin inbegriffen sind Halb-
pension und Lunchpaket an den ersten drei Tagen. Hinzu kommen dann noch Abendessen und ggf.
Brötchen oder Lunchpakete an den übrigen Tagen.

Elisabeth führt die Wanderungen dankenswerterweise.

Für die Anreise scheinen mir unsere privaten Fahrzeuge sinnvoll; ein oder zwei Begleitfahrzeuge sind
ebenfalls von Vorteil. Ab Altenkirchen fährt ein regelmäßig verkehrender Linienbus durch das
Wiedtal, den wir auch für Transfers zu und von den Etappen nutzen können.

Die geplanten Etappenlängen liegen zwischen 14 und 17 Kilometern, und die Höhenunterschiede
sind überwiegend moderat.

Andererseits wissen wir ja, die Zeiten haben sich geändert und verlangen auch von uns
Anpassung, wenn Naturgewalten unseren Weg treffen oder Hotels den Geist aufgeben.
Anke nimmt wieder die Anmeldungen entgegen.

Wir würden uns freuen, mit euch eine herrliche Wanderwoche zu verbringen.

Elisabeth und Hildegard